



## Ärztlicher Kreisverband Landshut Isargestade 731 – 84028 Landshut Quartalsbrief 02/2021

Sehr verehrte Frau Kollegin, sehr geehrter Herr Kollege,

man kam die letzten eineinhalb Jahre nicht darum herum: Man hörte überall davon, las täglich darüber und manche bemerkten sie sogar am eigenen Leib: Die Corona-Pandemie hat uns seit dem ersten Lockdown fest im Griff, sie war und ist trotz beginnender Lockerungen (und der Fußball-EM) immer noch Hauptthema Nummer Eins. Es war privat eine verdammt traurige Zeit, mit Ungewissheiten und Sorgen, viel zu wenige Begegnungen und viel zu wenige Momente des leichten Lebens und Glücks. Die medizinische Versorgung, Arztpraxen, Kliniken, der Öffentliche Gesundheitsdienst, aber auch die Wissenschaft stand in allen Bereichen unter Druck. Sicher hat sich auch Ihr Arbeitsfeld verändert. Die ambulante und die stationäre Versorgung haben die Herausforderung angenommen, unser Gesundheitssystem hat die COVID-19-Pandemie im internationalen Vergleich bisher relativ gut bewältigt. Die Hochschulen widmen sich jetzt wieder der Lehre in Präsenz, die Sparte Virologie wurde plötzlich berühmt. Der ÖGD zeigte Licht und Schatten, hier kommt es nun besonders darauf an, aus den Erfahrungen für die Zeit nach der Coronakrise zu lernen. Der ÄKV Landshut wird sich in seiner ersten Fortbildung nach der Sommerpause ausführlich diesem Thema annehmen und wird in diesem Quartalsbrief lieber andere Themen häufiger ansprechen.

Reden wir z.B. mal über das Wetter! Heute ist Sonntag, der 27. Juni: Siebenschläfer-Tag! In der Meteorologie ein berühmt-berüchtigtes Datum, steht doch das Wetter der nächsten sieben Wochen auf dem Spiel. Dem Siebenschläfer ist das völlig egal. Er ist eine der größten Schlafmützen im Tierreich: Sieben Monate lang dauert sein Winterschlaf. Erst im Mai schlägt das possierliche Nagetier mit dem weichen Pelz seine riesigen Augen auf. Zu Gesicht bekommt man ihn allerdings kaum, er ist nachtaktiv und scheu. "Regnet es am Siebenschläfertag, es sieben Wochen regnen mag." So lautet eine alte Bauernregel - erstaunlich oft hat sie recht: Mit 70%iger Wahrscheinlichkeit wirklich dann - wenn man es nicht ganz so genau nimmt. Heute scheint die Sonne – ein Glück. Es gibt im Christentum und im Islam eine Heiligenlegende von den Sieben Schläfern: Sieben junge Männer sind auf der Flucht vor einer Glaubensverfolgung, suchen Schutz in einer Höhle und fallen dort, von Gott behütet, in einen mehrere Jahrhunderte andauernden Schlaf. Nicht weit von hier, in Rotthof (NdB), steht eine von lediglich zwei, den Sieben Märtyrern von Ephesus geweihten Kirchen. Das Pendant liegt in der Bretagne – ein Besuch lohnt sich – bei Beiden.

### **ÄKV Fortbildungen 2021/2022**

Wie bereits im QB 1/2021 mitgeteilt, mussten wir alle für die beiden ersten Quartale des Jahres 2021 geplanten Fortbildungen ausfallen lassen. Von virtuellen Fortbildungen wollten wir Abstand nehmen. (Kae Tempest meint dazu: „Der Austausch zwischen live anwesenden Personen hat ein Maß an Ehrlichkeit mit dem ein Bildschirm nicht mithalten kann. Der Bildschirm verschließt Türen zwischen dem Vortrag des Referenten und der Zuhörer. Was bleibt ist etwas, das wir uns ansehen, nichts an dem wir teilhaben.“) Wir entschlossen uns deshalb, die Fortbildungsreihe des ÄKV LA mit den Themen und den dafür geplanten Referenten im Herbst 2021 beginnen zu lassen und Ihnen alle im Frühjahr 2021 ausgefallenen Fortbildungen im Frühjahr 2022 zu präsentieren.

**Beachten Sie bitte dazu den vorläufigen Fortbildungsplan mit Terminen, Anfangszeiten, Themen, Referenten und Veranstaltungsorten auf der HP des ÄKV ([www.aekv-landshut.de](http://www.aekv-landshut.de))**

### **G e n d e r g e r e c h t e   S p r a c h e**

Unser Land wird Z.Zt. nicht nur durch die Corona-Pandemie gespalten, ein Kulturkampf tobt: Die andere Debatte wird zugleich mit enormer Schärfe geführt: Es ist die Frage, wie wir künftig schreiben und sprechen sollen. Noch gilt: Wenn sich 99 Lehrerinnen und ein Lehrer treffen, sagen oder schreiben die meisten Menschen: »100 Lehrer haben sich getroffen.« Das sogenannte »generische Maskulinum« ist bislang der Standard. Aber ist das gerecht? Man fragt sich zwar, ob es nicht andere, wichtigere Probleme gibt, aber bei dem Streit geht es darum, ob Frauen durch Sprache diskriminiert werden. Wie Sie als aufmerksame(r) LeserIn sicher bemerkt haben, hat der Schreiber dieser QBs in diesen versucht, sich an die neue „Gendersprache“ neo-grammatisch anzupassen und mit \*\_ und Innen zu schreiben. Durch reifliches Nachdenken, Gespräche mit Germanisten, Literaten und vielen Frauen sowie Überlegungen, was man damit nicht nur Männern, sondern vor allem der deutschen Sprache antut und es in Umfragen noch keine Mehrheit für den Wandel gibt, bin ich zu dem Schluss gekommen es künftig bleiben zu lassen. Es sei denn, ein Sturm bricht los... Meine Verehrung und Liebe des weiblichen Geschlechts nimmt dadurch um keinen Deut ab.

### **M e d i z i n h i s t o r i s c h e s**

Seit Ausbruch der Corona-Pandemie vergeht kaum ein Tag, an dem nicht vom Robert-Koch-Institut (RKI) die Rede ist. Es wurden aber schon Forderungen laut, man müsse das Institut umbenennen. Hintergrund sind die hochumstrittenen medizinischen Experimente des Mikrobiologen und Nobelpreisträgers Koch bei der Erforschung der Schlafkrankheit in Lagern der ehemaligen Kolonie Deutsch-Ostafrika, wo er massenhaft Menschenversuche machte, die in Deutschland per Dienstvorschriften verboten waren. Dort war geregelt, dass rein wissenschaftliche Experimente nicht an minderjährigen oder nicht voll geschäftsfähigen Personen durchgeführt werden dürfen. Man wirft R.K. vor, er hätte sich instrumentalisieren lassen, um einerseits die Arbeitskraft der afrikanischen Bevölkerung in den Kolonien zu erhalten, und andererseits ein "gesundes" Umfeld für die deutschen Kolonialisten zu schaffen. Dabei handelte er wie andere klassische Rassisten seiner Zeit: Wer in Ostafrika lebte, stand in seinen Augen hierarchisch unter ihm und damit automatisch zur Verfügung. Bemerkenswert ist, dass im Wortschatz der Bakteriologie bis heute etwa von "Kolonien" und "Besiedelung" die Rede ist, auch Begriffe wie "Erreger", bei dem Dinge wie Aufstand, Hinterhalt, Anzetteln mitschwingen und "Bakterienkolonien" sowie "Invasion" stehen im Handbuch der damaligen „Schutztruppen“. Diese Sprache prägt das Denken und den Charakter der Medizin - bis heute.

### **N e b e n e f f e k t**

Anfang Mai 2020 wurden Corona-Lockerungen erlassen. Im März 2021 gab es mit 66.000 Neugeborenen so viel Geburten wie seit 20 Jahren nicht mehr.

Bleiben Sie gesund und genießen Sie einen hoffentlich wunderschönen Sommer.

Ihr Dr.med. Werner Resch – Vorsitzender ÄKV Landshut - 27.06.2021